**Bessere Englischkenntnisse in Sachsen**EF Education First vergleicht Englisch-Know-how in 100 Ländern und Regionen - Sachsen und Brandenburg holen gegenüber dem Vorjahr auf

**Düsseldorf, 6. November 2019. Diese Woche erscheint zum 9. Mal der EF English Proficiency Index (**[**EF EPI**](https://www.ef.de/epi/)**). Das globale Ranking des Bildungsunternehmens EF Education First vergleicht jedes Jahr die Englischkenntnisse von Nichtmuttersprachlern in 100 Ländern und Regionen. Besonders auffällig in diesem Jahr: Die Menschen in Sachsen schneiden beim aktuellen EF EPI deutlich besser ab als im Jahr zuvor.**

Niklas Kukat, Geschäftsführer [EF Education First Deutschland](https://www.ef.de/pg/sprachreisen/): „Englisch bleibt die unbestrittene Weltsprache in der Geschäftswelt. Unsere neunte Ausgabe des EF EPI ist verständlicher denn je und liefert Regierungen wertvolle Einblicke, um ihre Sprachlernpolitik und die Rendite ihrer Investitionen in Sprachtrainings zu bewerten.“

Für den jährlich erscheinenden EF EPI wertet der Sprachreiseanbieter die Ergebnisse seiner weltweiten standardisierten Englischtests aus. Am aktuellen Ranking beteiligten sich insgesamt 2,3 Millionen Erwachsene ab 18 Jahren.

**Deutschland: Sachsen und Brandenburg holen auf**Deutliche Veränderungen innerhalb Deutschlands sind vor allem in zwei ostdeutschen Bundesländern sichtbar: Die Einwohner Sachsens und Brandenburgs verbessern ihre Englischkenntnisse und holen auf. Beide Bundesländer erreichen beim aktuellen EF EPI die Kategorie „sehr gut“. Dieses Niveau attestiert „fortgeschrittene Sprachkenntnisse“ und ist vergleichbar mit dem Level C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) – eine besondere Auszeichnung hinsichtlich des sprachlichen Könnens.

Gesamt-Deutschland verteidigt im internationalen Vergleich seinen stabilen zehnten Platz – vor seinen Nachbarländern Belgien und Polen.

Detaillierte Informationen und Auswertungen des EF English Proficiency Index 2019 finden Interessierte unter <https://www.ef.de/epi/>.

**Der EF English Proficiency Index (EF EPI)**

Der EF EPI 2019 basiert auf Testdaten von rund 2,3 Millionen Teilnehmern aus aller Welt, die im Jahr 2018 drei verschiedene Versionen des EF Standard English Test (EF SET) absolviert haben. Der EF SET ist ein kostenfreier, frei zugänglicher und standardisierter Englischtest, der Lese- und Hörkompetenzen prüft. Er wird sowohl von Schulen, Bildungseinrichtungen, Firmen und Privatpersonen genutzt, um zuverlässig das eigene Sprachniveau zu ermitteln. Der EF EPI ordnet anhand dieser Testergebnisse jedes Land oder jede Region einer von fünf Kenntnisstufen zu. Sie reichen von „sehr guten Kenntnissen“, welche dem Niveau B2 entsprechen, bis zu „sehr geringen Kenntnissen“, Niveau A2. Initiiert wird der EF EPI jährlich von [EF Education First](https://www.ef.de/pg/sprachreisen/), einem internationalen Bildungsunternehmen mit 580 Sprachschulen und Büros weltweit und deutschem Hauptsitz in Düsseldorf. EF Education First wurde 1956 in Schweden mit dem Ziel gegründet, den Menschen die Welt durch Bildung zugänglich zu machen.

**Pressekontakt**

tts agentur05 GmbH, Charlotte Seebode, Mail: [seebode@agentur05.de](mailto:seebode@agentur05.de), Tel: +49 (0) 221-925454-814